

Fördergesellschaft Pestalozzianum

Protokoll der Mitgliederversammlung vom

Montag, 29. September 2025, 18:00 – 19:00 Uhr, PHZH, LAA-N041

anwesend:

Marion Heidelberger (MHE) (Leitung)
Konstantin Bähr (KBÄ)
Pascal Buchmann (PBU)
Barbara Grisch (BGR)
Peter Stücheli-Herlach (PST)
Thomet Corinne (CTH)
Myriam Ziegler (MZI)

entschuldigt:

Marc Jenni, Child's Dream
Peter Gerber
Daniel Siegfried, Child's Dream
Julia Kaufmann, Schulen Cham
Gabriela Kohler
Hans-Jürg Keller
Peter Meier, Schulen Steinhausen
Walter Bircher, Rektor em. PHZH
Andrea Schweizer, Rektorin PHZH
Jacqueline Peter, Kreisschulbehörde Uto
Hanna Lienhard

Protokoll:

Urs Volken (UVO), Geschäftsstelle

Traktanden

1. Begrüssung / Mitteilungen
2. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 24.06.2024
3. Erläuterungen zum Jahresbericht 2024: Orientierung über die Tätigkeit der Stiftung, der Fördergesellschaft und über die Zusammenarbeit mit der Pädagogischen Hochschule
4. Jahresrechnung 2024
 - a. Erläuterungen zur Jahresrechnung
 - b. Abnahme der Jahresrechnung
5. Förderantrag Alumni
6. Budget 2026
7. Informationen
8. Anträge aus der Versammlung
8. Verschiedenes

1. Begrüssung / Mitteilungen

Marion Heidelberger, Präsidentin der Fördergesellschaft, begrüsst die Teilnehmer:innen zur Sitzung. Sie bemerkt, dass die diesjährige Mitgliederversammlung (MV) aufgrund der Umorganisation der Geschäftsstelle nicht wie gewohnt vor der zweiten Stiftungsratssitzung Anfang Sommer stattfand und bedankt sich bei allen Anwesenden fürs Kommen.

Sie erwähnt, dass sich die Rektorin Andrea Schweizer für die Versammlung entschuldigen lässt.

Als Traktandum 5 wird der Förderantrag der Alumni vor dem Traktandum Budget eingefügt. Die Reihenfolge der Traktanden ist genehmigt.

2. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 24.06.2024

Das Protokoll der letztjährigen Mitgliederversammlung wurde mit der Einladung für die diesjährige Mitgliederversammlung auf Papier und elektronisch als Anhang der Erinnerungsmail für die MV verschickt.

Beschluss: Das Protokoll wird genehmigt.

3. Erläuterungen zum Jahresbericht 2024: Orientierung über die Tätigkeit der Stiftung und der Fördergesellschaft. Orientierung über die Zusammenarbeit mit der Pädagogischen Hochschule

Der Tätigkeitsbericht 2024 der Stiftung Pestalozzianum (SPZ) wurde elektronisch als Anhang der Erinnerungsmail für die MV verschickt. Da alle Teilnehmer:innen aus dem Stiftungsrat kommen haben sie den Tätigkeitsbericht via Zirkularbeschluss im Juli 2025 angenommen

Konstantin Bähr (KBÄ) fragt nach, warum unter Punkt 1.3 «Zusammensetzung des Stiftungsrates» einleitend zwei neuen Mitglieder erwähnt werden (S. 2) in der tabellarischen Übersicht aber nur ein neues Mitglied aufgelistet wird. Peter Stücheli (PST) erklärt, dass es sich um einen Fehler handelt und 2024 nur ein Mitglied zum Stira hinzukam. Er hätte beim Schreiben des Berichts an die neue Rektorin gedacht, diese kam aber erst 2025 zum Stira dazu.

4. Jahresrechnung 2024

a. Erläuterungen zur Jahresrechnung

Die revidierte Rechnung 2024 liegt vor. Der nicht überwiesene Förderbeitrag an die «Schatzkiste» der Alumni für das Jahr 2023 und der Förderbeitrag für 2024 wurden ausbezahlt. Die überwiesene Summe beläuft sich auf CHF 24'030.

Der Beitrag an die Alumni (CHF 24'030) sollte zulasten des Gesellschaftsvermögens gehen, wurde aber als Aufwand verbucht (Vergabungen). Dies bedeutet, dass der Gewinn der Gesellschaft (CHF 20'521) und damit auch die Zuweisungen der Gesellschaft sowohl an die SPZ (CHF 12'541) als auch an die PHZH (CHF 6'270) in der Rechnung wesentlich kleiner ausfielen als vorgesehen (Siehe auch revidierte Rechnung, S. 3, 6)

Für die 2024 als Aufwand verbuchte Vergabung (CHF 24'030) wird in der Rechnung 2025 eine Korrekturbuchung vorgenommen.

b. Abnahme der Jahresrechnung

Die Jahresrechnung wird zur Abnahme vorgelegt.

Beschluss: Die Jahresrechnung 2024 und die Zuweisung wird genehmigt. Franziska Boss-hard, zuständige Person in der Finanzabteilung, wird für die Erstellung der Jahresrechnung verdankt.

5. Förderantrag Alumni

Der Förderantrag des Vereins Alumni PHZH wurde elektronisch als Anhang der Erinnerungsmail für die MV verschickt.

MHE erläutert die Zusammenarbeit zwischen Fördergesellschaft und den Alumni. Daraus ist das Projekt «Schatzkiste» entstanden.

PBU stellt die Plattform «Schatzkiste» als grösstes Projekt der Alumni vor. Der Verein beantragt eine Förderung über CHF 9'000, weil das Vereinsvermögen die Ausgaben nicht decken kann, weil die Kalkulation von Einnahmen aus Mitgliederbeiträgen bei einem wachsenden Verein schwierig sind und stark schwanken können und weil es wichtig ist die «Schatzkiste» als Zugpferd des Vereins weiterzuentwickeln.

Der Förderbeitrag würde für die Umsetzung eines Marketingplans, für die Lohnkosten der Schatzkisten-Kurator:innen und die Weiterentwicklung der Plattform eingesetzt.

MHE betont die wertvolle Arbeit, welche der Alumni-Vorstand leistet und unterstützt den Förderantrag.

In einer Frage-Antwort-Runde geht es um die Qualität und das kreative Potential der Schatzkisten-Inhalte für den Unterricht und um Funktionalitäten der Plattform

Danach wird über den Förderantrag an sich diskutiert. PST findet es sinnvoll, den Förderbeitrag zu genehmigen, ergänzt aber, dass eine Verstetigung der Förderung des Vereins Alumni durch die FGZ den Zweck der Gesellschaft im engeren Sinn nicht mehr erfüllt. PST verbindet seine Zustimmung zum Förderantrag mit dem Wunsch, dass die Zusammenarbeit zwischen dem Verein Alumni und der FGZ weiterentwickelt wird und dass bei einer Verstetigung der Zusammenarbeit zwischen Verein und FGZ ein Zusammengehen beider Körperschaften ins Auge gefasst werden sollte. Falls nicht muss man Förderlogik überdenken.

CTH wirft die Frage der Zweckbestimmung der FGZ nochmals auf und fände eine Förderung durch die Stiftung Pestalozzianum (SPZ) besser. Der Förderantrag müsste dahingehend umformuliert werden, dass die Förderung aus finanziellen Gründen durch die FGZ und nicht durch die SPZ erfolgt.

Aus pragmatischen Gründen wird der vorliegende Förderantrag über CHF 9'000 durch die FGZ zur Abstimmung gebracht. MHE und PBU treten als Vorstandsmitglieder des Vereins Alumni für die Abstimmung in den Ausstand.

Beschluss: Der Förderantrag wird einstimmig genehmigt.

6. Budget 2026

Das Budget 2026 liegt als Tischpapier auf. Wegen sinkender Einnahmen durch Mitgliederbeiträge verbleibt der 2023 auf CHF 30'000 reduzierte Budgetposten «Ertrag der Gesellschaft durch Mitgliederbeiträge» beim gleichen Betrag.

Der budgetierte Betrag über CHF 5'000 bei «Kooperation Alumni PHZH» war als Platzhalter gedacht und wird auf CHF 9'000 geändert.

Es gibt keine Fragen zum Budget.

Beschluss: Das Budget 2026 wird wie vorgelegt einstimmig genehmigt. Der Entwurf verdankt.

7. Informationen

Der LA der SPZ informierte über den Beschluss ihrer der MV vorausgehenden Sitzung. Das geplante Jahresessen nach der Stira-Sitzung vom 3. November 2025 wird verschoben, damit genügend Zeit für die Diskussion der Geschäfte bleibt.

8. Anträge aus der Versammlung

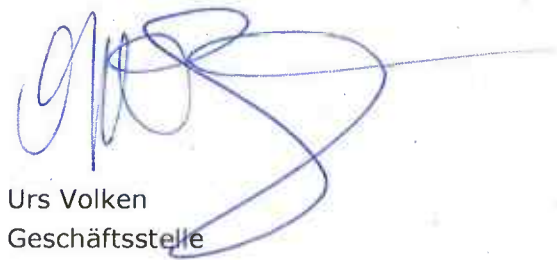
Keine Wortmeldungen-

9. Verschiedenes

Keine Wortmeldung

MHE bedankt sich bei UVO für Zusammenarbeit mit Geschäftsstelle.

Marion Heidelberger
Präsidentin
Fördergesellschaft und Stiftungsrätin



Urs Volken
Geschäftsstelle

